

Hinweise zur Antragsstellung im Interreg B Nordseeprogramm

Der Projektantrag, den Sie ausschließlich online einreichen, wird für die beteiligten Entscheidungsträger das „Gesicht“ Ihrer Projektidee sein.

Ein überzeugender Antrag stellt den ersten und wichtigsten Schritt auf dem Weg zur Genehmigung Ihres Projektes dar.

Damit dies gelingt, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

➤ **Projektvorbereitung**

Die Bewertung der vorgestellten Projekte erfolgt auf Grundlage der Angaben und Informationen, die den jeweiligen Projektanträgen entnommen werden können.

Ein Antrag kann nur dann gut gelingen und überzeugend sein, wenn die dahinterliegende Projektidee durchdacht und nachvollziehbar ist.

- Mit welchem Problem im Nordseeraum befasst sich Ihr Projekt?
- Warum ist Ihr Projekt erforderlich?
- Besteht ein Bedarf für die geplanten Maßnahmen und Lösungen, die Sie im Rahmen Ihres Projektes erarbeiten?
- Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrem Projekt?
- Finden sich diese Ziele im Nordseeprogramm wieder?
- Wie fügt sich Ihr Projekt in regionale, nationale und europäische Strategien und Programme ein und wie beeinflusst Ihr Projekt diese?
- Wodurch unterscheidet sich Ihr Projekt von bereits bestehenden Initiativen?
- Welche konkreten Ergebnisse werden durch das Projekt erzielt und sind diese quantitativ und qualitativ überprüfbar?
- Stellen die Ergebnisse des Projektes einen Mehrwert für den gesamten Nordseeraum dar?

- Auf welche Art und Weise wird die nachhaltige Wirkung Ihres Vorhabens über das Projektende hinaus sichergestellt?

Unterscheiden Sie klar zwischen Zielen, Maßnahmen und Ergebnissen!

- Wodurch entsteht die vom Nordseeprogramm geforderte transnationale Zusammenarbeit im Nordseeraum zwischen den beteiligten Projektpartnern?
- Welche Rolle wird den beteiligten Projektpartnern voraussichtlich zukommen?
- Wie wollen die beteiligten Partner zusammenarbeiten?

Machen Sie deutlich, dass das Projekt nicht im Alleingang, sondern nur in Zusammenarbeit mit anderen Partnern Sinn macht!

➤ **Formulieren des Projektantrages**

Der förmliche Projektantrag gibt Ihre Projektidee wieder. Hier müssen Sie zu allen im Antragsformular aufgeführten Kategorien Angaben machen und Informationen liefern. Gehen Sie bei der Antragstellung nicht davon aus, dass einzelne Aspekte Ihrer Projektidee allgemein bekannt sind, sondern erläutern Sie Ihren Vorschlag umfangreich!

- Drucken Sie sich das Antragsformular vorab unter www.northsearegion.eu aus, damit Sie wissen, welche Informationen und Angaben zum Projekt abgefragt werden.
- Verwenden Sie einfache und für den Laien verständliche Formulierungen. Gehen Sie immer davon aus, dass den Antragsprüfern fachspezifische Aspekte Ihres Projektes unbekannt sind und erläutern Sie diese daher stets allgemeinverständlich!
- Beachten Sie die Fragestellung und die inhaltlichen Vorgaben im Antragsformular. Die Antwort muss zur Frage passen!
- Wenn Sie eine Frage noch nicht beantworten können, lassen Sie das Feld nicht einfach leer, sondern begründen Sie das Fehlen von Angaben (warum können diese Angaben erst später gemacht werden?).
- Ziehen Sie eine unbeteiligte Person hinzu und lassen Sie diese den ausgefüllten Projektantrag zur Kontrolle lesen!

- Verknüpfen Sie sämtliche Arbeitspakete der Projektpartner zu einem nachvollziehbaren Projektplan und stellen Sie dar, warum diese notwendig sind und wie sie sich sinnvoll ergänzen.
- Ordnen Sie die einzelnen Maßnahmen und Arbeitsschritte im Projekt auch geographisch ein (was findet wann wo statt?).
- Entwickeln Sie eine überzeugende Strategie zur Kommunikation und Darstellung der Projektergebnisse. Öffentlichkeitsarbeit ist kein Luxus, sondern ein Muss!
- Benennen Sie die Zielgruppen Ihrer Öffentlichkeitsarbeit und wie Sie diese ansprechen wollen.
- Seien Sie selbstkritisch und stellen Sie dar, mit welchen Problemen und Risiken Ihr Projekt wohlmöglich konfrontiert wird und wie Sie damit umzugehen gedenken.

Alle **offiziellen Informationen** und Dokumente einschließlich der **Antragsformulare** finden Sie auf der ausschließlich englischsprachigen **Internetseite des Interreg B Nordseeprogramms** unter northsearegion.eu.

Weitere Informationen in deutscher Sprache zum Interreg B Nordseeprogramm bietet die Nationale Kontaktstelle (**National Contact Point**) in Hamburg unter [Interreg - Nordsee](#).

Alle Informationen zu einer **Vorlauffinanzierung** der Projekte sowie zu einer **Kofinanzierung** von Projekten finden Sie hier [Interreg - Förderung beantragen](#)

Unterstützung bei der Projektantragstellung im Interreg B Nordseeprogramm erhalten Sie im **Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein** bei Frau Jacqueline Edwards, Tel. 0431 988-2128, jacqueline.edwards@jumi.landsh.de